



- I. An den Vorsitzenden
des Bezirksausschusses 21
Pasing-Obermenzing
Herrn Frieder Vogelsgesang
Landsberger Str. 486

81241 München

Datum
20.05.2020

Neue Haltestelle St. Wolfgang / Pipping der Linie 159

BA-Antrag Nr. 14-20 / B 07740 des Bezirksausschusses des Stadtbezirks 21 vom 30.04.2020

Sehr geehrter Herr Vogelsgesang,

der Bezirksausschuss forderte die Landeshauptstadt München zusammen mit der SWM und der MVG mit Antrag vom 30.04.2020 auf, entlang der bestehenden Linie 159 eine Haltestelle St. Wolfgang / Pipping neu einzurichten.

Es handelt sich um eine laufende Angelegenheit im Sinne des Art. 37 Abs. 1 Nr. 1 der Gemeindeordnung. Zuständig ist daher der Oberbürgermeister, der mein Referat mit der Beantwortung beauftragt hat.

Wir haben die Münchner Verkehrsgesellschaft mbH (MVG) um Stellungnahme gebeten, die auch im Namen der Stadtwerke München GmbH (SWM) Folgendes mitgeteilt hat:

„Tatsächlich handelt es sich von Pasing Bahnhof bis Blumenburg um einen relativ langen Haltestellenabstand. Wir haben das Anliegen daher mit dem KVR geprüft: grundsätzlich würde die Möglichkeit bestehen, in der Pippinger Straße in Höhe der Kirche St. Wolfgang in beiden Fahrrichtungen eine neue Haltestelle anzuordnen.

Wir weisen jedoch darauf hin, dass die Linie 159 nur Montag mit Freitag im 60-Minuten-Takt verkehrt. Eine Ausweitung der Betriebstage und des Taktes scheidet aus wirtschaftlichen Gründen aus. Die Linie ist auf die Bedürfnisse der Paulaner Brauerei, die die Linie auch mitfinanziert, abgestimmt und bietet für Langwied Dorf durch Unterstützung der Landeshauptstadt München eine ÖPNV-Grundversorgung.

Die neue Haltestelle würde damit nur zu den Betriebszeiten der Linie 159 bedient werden und könnte auf absehbare Zeit auch nicht barrierefrei ausgebaut werden.

Sollte der Bezirksausschuss Pasing - Obermenzing nichts Gegenteiliges mitteilen, merken wir uns die Einrichtung dieser Haltestelle zum Fahrplanwechsel am 13. Dezember 2020 vor, ohne dass der Bezirksausschuss dazu weiter angehört wird.“

Ich hoffe, dass mit dieser Vorgehensweise Einverständnis besteht, möchte ich mich für Ihr Engagement im Interesse der Bürgerinnen und Bürger bei Ihnen bedanken. Ich lasse mich über die weitere Entwicklung natürlich informieren.

Mit freundlichen Grüßen

II. Abdruck von I.

an RS/BW
an das Direktorium-HA II/BA-G Wesr

Per Hauspost

an die Stadtwerke München GmbH/VB mit der Bitte um Umsetzung der Prüfung für den Fahrplanwechsel am 13.12.2020 und eigenständige Mitteilung an den BA.

jeweils z.K.

III. z.A. FB VS:\FB5\SWM\3 Gremien\1 Stadt\1 Stadtrat\4 BA Antraege\Ba21\7740_Antw.odt

Clemens Baumgärtner